



Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrag des Rektors von der Abteilung Hochschulrechtliche, akademische und hochschulpolitische Angelegenheiten, Straße der Nationen 62, 09111 Chemnitz - Postanschrift: 09107 Chemnitz

Nr. 44/2019

17. Dezember 2019

Inhaltsverzeichnis

Studienordnung für den Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 16. Dezember 2019 Seite 1126

Prüfungsordnung für den Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 16. Dezember 2019 Seite 1256

Studienordnung für den Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) an der Technischen Universität Chemnitz Vom 16. Dezember 2019

Aufgrund von § 13 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), das zuletzt durch Artikel 2 Abs. 27 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245, 255) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

Teil 1: Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

Teil 3: Durchführung des Studiums

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen
- § 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

Teil 4: Schlussbestimmungen

- § 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung, Übergangsregelung

Anlagen: 1 Studienablaufplan
2 Modulbeschreibungen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich für alle Geschlechter.

Teil 1 Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der jeweils gültigen Prüfungsordnung (§ 9) Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studienganges Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz.

§ 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit

(1) Ein Studienbeginn ist im Wintersemester möglich.
(2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern (drei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtumfang von 180 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 5400 Arbeitsstunden.

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für den Bachelorstudiengang Interkulturelle Kommunikation ist die allgemeine Hochschulreife, eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife oder eine durch Rechtsvorschrift als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung.

§ 4 Lehrformen

(1) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), das Kolloquium (K), das Tutorium (T), das Coaching (C), das Praktikum (P) oder die Exkursion (E).
(2) Lehrveranstaltungen werden in Deutsch abgehalten. In den Modulbeschreibungen ist geregelt, welche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

§ 5 Ziele des Studienganges

Übergeordnetes Ziel des Studienganges ist, die Studenten im Hinblick auf Praxisfelder mit internationaler Ausrichtung vorzubereiten, in denen interkulturelles Fachwissen erforderlich ist. Im Einzelnen sind die Ziele des Studienganges:

- Befähigung zur theoriebewussten Anwendung und Reflexion von Grundbegriffen und Konzepten interkultureller Kommunikation (z.B. Handlung, Kultur, Sprache, digitale Kommunikation, Verstehen, Diversität, Mobilität, Inklusion, Anerkennung, Rassismus, Konflikt, Macht),
- Befähigung zur kritisch-reflexiven Auseinandersetzung mit unterschiedlichen kulturellen Praktiken,
- Befähigung zur wissensgeleiteten Gestaltung der beruflichen und gesellschaftlichen Praxis in interkulturellen Kontexten,
- Befähigung zur Auseinandersetzung mit kultur- und sprachwissenschaftlichen Konzepten; insbesondere auch als Grundlegung und Vorbereitung auf ein weiterführendes Masterstudium (z.B. Masterstudiengang Interkulturelle Kommunikation - Interkulturelle Kompetenz an der Technischen Universität Chemnitz).

Teil 2
Aufbau und Inhalte des Studiums

§ 6
Aufbau des Studiums

(1) Im Studium werden 180 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Basismodule: Σ 22 LP

BM1 Grundlegende Thematiken der Kritischen Interkulturellen Kommunikation	8 LP (Pflichtmodul)
BM2 Einführung in Kultur- und Sozialwissenschaftliche Theorien	6 LP (Pflichtmodul)
BM3 Grundlagen der qualitativen Methoden	8 LP (Pflichtmodul)

2. Vertiefungsmodule: Σ 90 LP

VM1 Digitale Kulturen	6 LP (Pflichtmodul)
VM2 IKK Themen	8 LP (Pflichtmodul)
VM3 Globale Perspektiven	8 LP (Pflichtmodul)

Aus den nachfolgend genannten Vertiefungsmodulen VM4.1 bis VM4.3 ist ein Modul auszuwählen:

VM4.1 Auslandssemester	30 LP (Wahlpflichtmodul)
VM4.2 Auslandspraktikum	30 LP (Wahlpflichtmodul)
VM4.3 Auslandsorientiertes Semester	30 LP (Wahlpflichtmodul)

VM5 Diversität & Gesellschaft, Digitale Kulturen & Kommunikation	14 LP (Pflichtmodul)
VM6 Lektüre I - Kulturtheorie und Praktische Felder	12 LP (Pflichtmodul)
VM7 Lektüre II - Theorien und Empirie der Kritischen Interkulturellen Kommunikation	12 LP (Pflichtmodul)

3. Schwerpunktmodule: Σ 24 LP

Aus den nachfolgend genannten Schwerpunktmodulen SM1 bis SM3 ist ein Modul auszuwählen:

SM1 Interkulturelle Literaturwissenschaft & Semiotik	24 LP (Wahlpflichtmodul)
SM2 Europa und Kommunikation	24 LP (Wahlpflichtmodul)
SM3 Interkulturelle Kompetenz	24 LP (Wahlpflichtmodul)

4. Ergänzungsmodule: Σ 24 LP

Aus den nachfolgend genannten Ergänzungsmodulen EM1.1 bis EM1.5 sind unter Berücksichtigung des Niveaus der vorhandenen Sprachkenntnisse Module im Gesamtumfang von 12 LP auszuwählen. Die Module EM1.2 und EM1.3 sowie die Module EM1.3 und EM1.4 können jeweils nicht zusammen gewählt werden:

EM1.1 Englisch in Studien- und Fachkommunikation II (Niveau B2)	8 LP (Wahlpflichtmodul)
EM1.2 Englisch in Studien- und Fachkommunikation III (Niveau C1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM1.3 Englisch in Studien- und Fachkommunikation IV (Niveau C1)	8 LP (Wahlpflichtmodul)
EM1.4 Englisch in Studien- und Fachkommunikation V (Niveau C1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM1.5 Englisch in Studien- und Fachkommunikation VI (Niveau C1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)

Aus den nachfolgend genannten Ergänzungsmodulen EM2.A1 bis EM2.T6 sind unter Berücksichtigung des Niveaus gegebenenfalls bereits vorhandener Sprachkenntnisse Module im Gesamtumfang von 12 LP auszuwählen. Sprachmodule in der eigenen Muttersprache dürfen nicht gewählt werden:

EM2.A1 Arabisch I (Niveau A1/1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.A2 Arabisch II (Niveau A1/2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.C1 Chinesisch I (Niveau A1/1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.C2 Chinesisch II (Niveau A1/2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.C3 Chinesisch III (Niveau A2/1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.C4 Chinesisch IV (Niveau A2/2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.F1 Französisch I (Niveau A1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.F2 Französisch II (Niveau A2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.F3 Französisch III (Niveau A2/B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.F4 Französisch IV (Niveau B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.F5 Französisch V (Niveau B1/B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)

EM2.F6 Französisch VI (Niveau B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.I1 Italienisch I (Niveau A1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.I2 Italienisch II (Niveau A2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.I3 Italienisch III (Niveau A2/B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.I4 Italienisch IV (Niveau B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.I5 Italienisch V (Niveau B1/B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.I6 Italienisch VI (Niveau B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.P1 Polnisch I (Niveau A1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.P2 Polnisch II (Niveau A2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.P3 Polnisch III (Niveau A2/B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.P4 Polnisch IV (Niveau B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.P5 Polnisch V (Niveau B1/B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.P6 Polnisch VI (Niveau B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.R1 Russisch I (Niveau A1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.R2 Russisch II (Niveau A2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.R3 Russisch III (Niveau A2/B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.R4 Russisch IV (Niveau B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.R5 Russisch V (Niveau B1/B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.R6 Russisch VI (Niveau B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.S1 Spanisch I (Niveau A1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.S2 Spanisch II (Niveau A2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.S3 Spanisch III (Niveau A2/B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.S4 Spanisch IV (Niveau B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.S5 Spanisch V (Niveau B1/B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.S6 Spanisch VI (Niveau B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.T1 Tschechisch I (Niveau A1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.T2 Tschechisch II (Niveau A2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.T3 Tschechisch III (Niveau A2/B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.T4 Tschechisch IV (Niveau B1)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.T5 Tschechisch V (Niveau B1/B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
EM2.T6 Tschechisch VI (Niveau B2)	4 LP (Wahlpflichtmodul)

5. Modul Bachelor-Arbeit:

MBA Bachelor-Arbeit

20 LP (Pflichtmodul)

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Bachelorstudiengang Interkulturelle Kommunikation an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 7

Inhalte des Studiums

(1) Inhalte des Studienganges sind interkulturelles Fachwissen, qualitative Methoden empirischer Sozialforschung, kulturwissenschaftliche Theoriebildung, praxisrelevante Anwendungsbereiche und Sprachausbildung. Der Studiengang bietet Spezialisierungsmöglichkeiten in den Bereichen Interkulturelle Germanistik und Semiotik, Europa und Kommunikation, Digitale Alltagswelten sowie Interkulturelle Kompetenz.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) festgelegt.

Teil 3

Durchführung des Studiums

§ 8

Studienberatung

(1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung statt. Der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät beauftragt ein Mitglied der Fakultät mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Ein Student soll an einer Studienberatung im dritten Fachsemester teilnehmen, wenn er bis zum Beginn des dritten Fachsemesters nicht mindestens einen Leistungsnachweis erbracht hat.

(3) Es wird empfohlen, eine Studienberatung darüber hinaus insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch zu nehmen:

1. vor Beginn des Studiums,
2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
3. vor einem Praktikum,
4. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
5. nach nicht bestandenen Prüfungen.

§ 9 Prüfungen

Die Regelungen zu Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) an der Technischen Universität Chemnitz enthalten.

§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

(1) Die Studenten sollen sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten und deren Inhalte in selbständiger Arbeit vertiefen. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, vielmehr sind zusätzliche eigene Studien erforderlich (Selbststudium).

(2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium ist nicht vorgesehen.

Teil 4 Schlussbestimmungen

§ 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung, Übergangsregelung

Diese Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2020/2021 Immatrikulierten.

Für Studenten, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2020/2021 aufgenommen haben, gilt die Studienordnung für den Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 18. April 2018 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 14/2018, S. 301) fort.

Die ab Wintersemester 2017/2018 immatrikulierten Studenten können sich für ein Studium gemäß der vorliegenden novellierten Studienordnung entscheiden. Diese Entscheidung ist durch schriftliche Erklärung bis zum 30.10.2020 dem Zentralen Prüfungsamt mitzuteilen.

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 27. November 2019 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 4. Dezember 2019.

Chemnitz, den 16. Dezember 2019

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz
In Vertretung

Prof. Dr. Uwe Götze
Prorektor für Transfer und Weiterbildung

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Arbeitsaufwand Leistungspunkte Gesamt
1. Basismodule:							
BM1 Grundlegende Thematiken der Kritischen Interkulturellen Kommunikation	Grundlagen interkultureller Kommunikation 240 AS 4 LVS (V0/S2/Ü0/T2) PL: Referat mit Posterpräsentation						240 AS / 8 LP
BM2 Einführung in Kultur- und Sozialwissen- schaftliche Theorien	Einführung in die Kulturtheorien 180 AS 4 LVS (V2/S0/Ü0/T2) PL: Klausur						180 AS / 6 LP
BM3 Grundlagen der qualitativen Methoden	Grundlagen qualitativer Methoden 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) 2 PL: Klausur und Referat mit Handout						240 AS / 8 LP
2. Vertiefungsmodule:							
VM1 Digitale Kulturen		Interkulturelle Kompetenz und Digitale Kulturen 180 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur					180 AS / 6 LP
VM2 IKK Themen Aus zwei Veranstaltungen muss ein Seminar ausgewählt werden.		Digitale Kulturen & Kommunikation I (V0/S2/Ü0) 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0)					240 AS / 8 LP

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

		<p>PL: Referat und Essay Diversität & Gesellschaft I 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Referat und Essay</p>					
<p>VM3 Globale Perspektiven Aus drei Veranstaltungen muss ein Seminar ausgewählt werden.</p>		<p>Angewandte Geographie Europas 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit Kultur- und Länderstudien Westeuropas 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas II 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p>					<p>240 AS / 8 LP</p>

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

<p>VM4.1 Auslandssemester</p>			<p>Kurse der Gastuniversität 900 AS 8 LVS 2 PL: schriftl. Reflexion der interkulturellen Erfahrung und Anrechnung von Prüfungsleistungen</p>			<p>900 AS / 30 LP</p>
<p>VM4.2 Auslandspraktikum Zusätzlich zum Auslandspraktikum sind aus acht Seminaren zwei auszuwählen, die noch nicht in einem anderen Modul des Studienganges belegt wurden.</p>			<p>Auslandspraktikum 540 AS (P 8 Wochen) PL: Praktikumsbericht Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas I 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit Kultur- und Länderstudien Westeuropas 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit Angewandte Geographie Europas 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit Mediävistik – Sprachgeschichte I</p>			<p>900 AS / 30 LP</p>

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

			<p>180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Literaturwissenschaft - Autor, Werk, Epoche 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Literaturwissenschaft - Literaturgeschichte und Gattungspoetik I 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Medium Literatur II 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Geschlechtersoziologie 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p>				<p>900 AS / 30 LP</p>
<p>VM4.3 Auslandsorientiertes Semester Zusätzlich zum Ethnographischen Projekt sind aus 20 Lehrveranstaltungen zwei Vorlesungen und zwei Seminare auszuwählen, die</p>			<p>Ethnographisches Projekt 300 AS 2 LVS (PR2) PL: Forschungsbericht</p> <p>Sprachwissenschaft – Kommunikation/ Gebrauchsaspekte</p>				

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

<p>noch nicht in einem anderen Modul des Studienganges belegt wurden.</p>			<p>120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Sprachwissenschaft - Sprachsysteme 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Strukturen des Deutschen 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Introduction to American Social Studies 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Kultur- und Länderstudien Westeuropas 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Mediävistik - Aspekte mediävistischer Forschung II 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p>			
---	--	--	--	--	--	--

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

				Literaturwissenschaft - Aspekte der Literaturwissenschaft 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur			
				Theorien der Kulturwissenschaften 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur			
				Einführung in die Politische Soziologie 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur			
				Allgemeine Soziologie: Grundlagen 120 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur			
				Antike und europäische Literatur I 120 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit			
				Deutsch als Fremdsprache - Didaktik DaFZ 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit			

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

<p>VM5 Diversität & Gesellschaft, Digitale Kulturen & Kommunikation Die Studenten wählen entweder die beiden Seminare in Diversität & Gesellschaft ODER die beiden Seminare in Digitale Kulturen & Kommunikation.</p>			<p>2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Literaturwissenschaft - Autor, Werk, Epoche 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Medium Literatur II 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p>	<p>Diversität & Gesellschaft II 210 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Referat mit Posterpräsentation</p> <p>Digitale Kulturen & Kommunikation II 210 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Referat mit Posterpräsentation</p>	<p>Diversität & Gesellschaft III 210 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Referat mit Präsentation</p> <p>Digitale Kulturen & Kommunikation III 210 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Referat mit Präsentation</p>		<p>420 AS / 14 LP</p>
<p>VM6 Lektüre I - Kulturtheorie und Praktische Felder Aus zwei Veranstaltungen ist ein Seminar auszuwählen.</p>					<p>Lektürekurs I - Klassiker der Kulturtheorie 360 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Rezension und Lesetagebuch</p>		<p>360 AS / 12 LP</p>

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

<p>VM7 Lektüre II - Theorien und Empirie der Kritischen Interkulturellen Kommunikation Aus zwei Veranstaltungen ist ein Seminar auszuwählen.</p>					<p>Praktische Felder 360 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Rezension und Lesetagebuch</p>	<p>Lektürekurs III 360 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Rezension und Lesetagebuch Lektürekurs IV 360 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Rezension und Lesetagebuch</p>	<p>360 AS / 12 LP</p>
<p>3. Schwerpunktmodule: Aus den nachfolgend genannten Schwerpunktmodulen SM1 bis SM3 ist ein Modul auszuwählen:</p>							
<p>SM1 Interkulturelle Literaturwissenschaft & Semiotik Aus 15 Veranstaltungen sind drei im Verlauf von zwei Semestern auszuwählen.</p>				<p>Mediävistik - Aspekte mediävistischer Forschung I 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur Mediävistik - Aspekte mediävistischer Forschung II 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur Literaturwissenschaft - Antike und europäische Literatur I</p>	<p>Sprachwissenschaft - Kommunikation/ Gebrauchsaspekte 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur Strukturen des Deutschen 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur Deutsch als Fremdsprache - Didaktik DaFZ 240 AS</p>	<p>720 AS / 24 LP</p>	

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

				<p>240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Sprachwissenschaft - Sprachsysteme 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Medium Literatur I 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Medien- und Kulturgeschichte I 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Literaturwissen- schaft - Autor, Werk, Epoche 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p>	<p>2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Literaturwissen- schaft - Aspekte der Literaturwissen- schaft 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Antike und europäische Literatur I 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Mediävistik - Sprachgeschichte I 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Literatur- wissenschaft - Literaturgeschichte und Gattungspoetik I 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Medium Literatur II 240 AS</p>		
--	--	--	--	--	--	--	--

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

<p>SM3 Interkulturelle Kompetenz Die Vorlesung Interkulturelle Kompetenz und zwei weitere Veranstaltungen sind im Verlauf von zwei</p>				<p>Einführung in die Humangeographie Europas 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur</p> <p>Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas II 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Research Seminar English Literatures and Cultures 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Literaturwissenschaft - Autor, Werk, Epoche 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p>	<p>Kultur- und Länderstudien Westeuropas 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas I 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Geschlechtersoziologie 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p>			<p>720 AS / 24 LP</p>
<p>Interkulturelle Kompetenz II 240 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit</p> <p>Migration und Bildung 240 AS</p>			<p>Interkulturelle Kompetenz I 240 AS</p>					

**Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN**

Semestern zu belegen.					2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit	2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Hausarbeit		
					Einführung in die Interkulturelle Pädagogik 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur	Einführung in die Erwachsenenbildung und Weiterbildung 240 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur		
<p>4. Ergänzungsmodule: Aus den nachfolgend genannten Ergänzungsmodulen EM1.1 bis EM1.5 sind unter Berücksichtigung des Niveaus der vorhandenen Sprachkenntnisse Module im Gesamtumfang von 12 LP auszuwählen. Die Module EM1.2 und EM1.3 sowie die Module EM1.3 und EM1.4 können jeweils nicht zusammen gewählt werden.</p>								
EM1.1 Englisch in Studien- und Fachkommunikation II (Niveau B2)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: mündliche Prüfung						240 AS / 8 LP
EM1.2 Englisch in Studien- und Fachkommunikation III (Niveau C1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) 2 ASL: Klausur, mündliche Prüfung							120 AS / 4 LP
EM1.3 Englisch in Studien- und Fachkommunikation IV (Niveau C1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) 2 ASL: Klausur, mündliche Prüfung	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) PVL: wissenschaftliche Arbeit ASL: mündliche Gruppenprüfung						240 AS / 8 LP

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

EM1.4 Englisch in Studien- und Fachkommunikation V (Niveau C1)	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) PVL: wissenschaftliche Arbeit ASL: mündliche Gruppenprüfung						120 AS / 4 LP
EM1.5 Englisch in Studien- und Fachkommunikation VI (Niveau C1)	Kurs 5 120 AS 4 LVS (V0/T4/P0) ASL: mündliche Zusammenfassung eines Fachtexts und Diskussion der Thematik im Rahmen von drei Tutorien						120 AS / 4 LP
Aus den Ergänzungsmodulen EM2.A1 bis EM2.T6 (siehe nachfolgende Auflistung*) sind unter Berücksichtigung des Niveaus gegebenenfalls bereits vorhandener Sprachkenntnisse Module im Gesamtumfang von 12 LP auszuwählen. Sprachmodule in der eigenen Muttersprache dürfen nicht gewählt werden.							
Ergänzungsmodul EM2.A1 bis EM2.T6 (nachfolgend aufgelistet*)	Gewählte Fremdsprache aus EM2.A1 bis EM2.T6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) PL: Modulprüfung des gewählten Fremdsprachen- moduls	Gewählte Fremdsprache aus EM2.A1 bis EM2.T6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) PL: Modulprüfung des gewählten Fremdsprachen- moduls	Gewählte Fremdsprache aus EM2.A1 bis EM2.T6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) PL: Modulprüfung des gewählten Fremdsprachen- moduls				360 AS / 12 LP
5. Modul Bachelor-Arbeit:							
MBA Bachelor-Arbeit						Kolloquium/ Coaching 600 AS 2 LVS (K/C2) 2 PL: Exposé, Bachelorarbeit	600 AS / 20 LP

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

Gesamt LVS (bei Auswahl von VM4.1)	18	14	8	14	6	4	64
Gesamt LVS (bei Auswahl von VM4.2)	18	14	4	14	6	4	60
Gesamt LVS (bei Auswahl von VM4.3)	18	14	10	14	6	4	66
Gesamt AS (bei Auswahl von VM4.1)	900	900	900	900	840	960	5400 AS / 180 LP
Gesamt AS (bei Auswahl von VM4.2)	900	900	900	900	840	960	5400 AS / 180 LP
Gesamt AS (bei Auswahl von VM4.3)	900	900	900	900	840	960	5400 AS / 180 LP
*Ergänzungsmodule EM2.A1 bis EM2.T6:							
EM2.A1 Arabisch I (Niveau A1/1)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.A1	EM2.A1	EM2.A1			120 AS / 4 LP
EM2.A2 Arabisch II (Niveau A1/2)	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.A2	EM2.A2	EM2.A2			120 AS / 4 LP
EM2.C1 Chinesisch I (Niveau A1/1)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur und Sprechen	EM2.C1	EM2.C1	EM2.C1			120 AS / 4 LP
EM2.C2 Chinesisch II (Niveau A1/2)	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur und Sprechen	EM2.C2	EM2.C2	EM2.C2			120 AS / 4 LP

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

EM2.C3 Chinesisch III (Niveau A2/1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur und Sprechen	EM2.C3	EM2.C3	EM2.C3	120 AS / 4 LP
EM2.C4 Chinesisch IV (Niveau A2/2)	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur und Sprechen	EM2.C4	EM2.C4	EM2.C4	120 AS / 4 LP
EM2.F1 Französisch I (Niveau A1)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.F1	EM2.F1	EM2.F1	120 AS / 4 LP
EM2.F2 Französisch II (Niveau A2)	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.F2	EM2.F2	EM2.F2	120 AS / 4 LP
EM2.F3 Französisch III (Niveau A2/B1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.F3	EM2.F3	EM2.F3	120 AS / 4 LP
EM2.F4 Französisch IV (Niveau B1)	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.F4	EM2.F4	EM2.F4	120 AS / 4 LP
EM2.F5 Französisch V (Niveau B1/B2)	Kurs 5 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.F5	EM2.F5	EM2.F5	120 AS / 4 LP

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

EM2.F6 Französisch VI (Niveau B2)	Kurs 6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.F6	EM2.F6				120 AS / 4 LP
EM2.I1 Italienisch I (Niveau A1)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.I1	EM2.I1				120 AS / 4 LP
EM2.I2 Italienisch II (Niveau A2)	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.I2	EM2.I2				120 AS / 4 LP
EM2.I3 Italienisch III (Niveau A2/B1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.I3	EM2.I3				120 AS / 4 LP
EM2.I4 Italienisch IV (Niveau B1)	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.I4	EM2.I4				120 AS / 4 LP
EM2.I5 Italienisch V (Niveau B1/B2)	Kurs 5 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.I5	EM2.I5				120 AS / 4 LP
EM2.I6 Italienisch VI (Niveau B2)	Kurs 6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.I6	EM2.I6				120 AS / 4 LP
EM2.P1 Polnisch I (Niveau A1)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.P1	EM2.P1				120 AS / 4 LP

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

EM2.P2 Polnisch II (Niveau A2)	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.P2	EM2.P2				120 AS / 4 LP
EM2.P3 Polnisch III (Niveau A2/B1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.P3	EM2.P3				120 AS / 4 LP
EM2.P4 Polnisch IV (Niveau B1)	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.P4	EM2.P4				120 AS / 4 LP
EM2.P5 Polnisch V (Niveau B1/B2)	Kurs 5 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.P5	EM2.P5				120 AS / 4 LP
EM2.P6 Polnisch VI (Niveau B2)	Kurs 6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.P6	EM2.P6				120 AS / 4 LP
EM2.R1 Russisch I (Niveau A1)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.R1	EM2.R1				120 AS / 4 LP
EM2.R2 Russisch II (Niveau A2)	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.R2	EM2.R2				120 AS / 4 LP
EM2.R3 Russisch III (Niveau A2/B1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.R3	EM2.R3				120 AS / 4 LP

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

EM2.R4 Russisch IV (Niveau B1)	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.R4	EM2.R4				120 AS / 4 LP
EM2.R5 Russisch V (Niveau B1/B2)	Kurs 5 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.R5	EM2.R5				120 AS / 4 LP
EM2.R6 Russisch VI (Niveau B2)	Kurs 6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.R6	EM2.R6				120 AS / 4 LP
EM2.S1 Spanisch I (Niveau A1)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.S1	EM2.S1				120 AS / 4 LP
EM2.S2 Spanisch II (Niveau A2)	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.S2	EM2.S2				120 AS / 4 LP
EM2.S3 Spanisch III (Niveau A2/B1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.S3	EM2.S3				120 AS / 4 LP
EM2.S4 Spanisch IV (Niveau B1)	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.S4	EM2.S4				120 AS / 4 LP
EM2.S5 Spanisch V (Niveau B1/B2)	Kurs 5 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.S5	EM2.S5				120 AS / 4 LP

Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN

EM2.S6 Spanisch VI (Niveau B2)	Kurs 6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.S6	EM2.S6				120 AS / 4 LP
EM2.T1 Tschechisch I (Niveau A1)	Kurs 1 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.T1	EM2.T1				120 AS / 4 LP
EM2.T2 Tschechisch II (Niveau A2)	Kurs 2 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.T2	EM2.T2				120 AS / 4 LP
EM2.T3 Tschechisch III (Niveau A2/B1)	Kurs 3 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.T3	EM2.T3				120 AS / 4 LP
EM2.T4 Tschechisch IV (Niveau B1)	Kurs 4 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.T4	EM2.T4				120 AS / 4 LP
EM2.T5 Tschechisch V (Niveau B1/B2)	Kurs 5 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.T5	EM2.T5				120 AS / 4 LP
EM2.T6 Tschechisch IV (Niveau B2)	Kurs 6 120 AS 4 LVS (V0/Ü4/P0) ASL: Klausur	EM2.T5	EM2.T5				120 AS / 4 LP

**Anlage 1: Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
STUDIENABLAUFPLAN**

PL	Prüfungsleistung
PVL	Prüfungsvorleistung
ASL	Anrechenbare Studienleistung
LVS	Lehrveranstaltungsstunden
AS	Arbeitsstunden
LP	Leistungspunkte
V	Vorlesung
S	Seminar
Ü	Übung
T	Tutorium
P	Praktikum
PS	Planspiel
E	Exkursion
K	Kolloquium
PR	Projekt
C	Coaching

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Basismodul

Modulnummer	BM1
Modulname	Grundlegende Thematiken der Kritischen Interkulturellen Kommunikation
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> In dem Modul werden grundlegende Themen interkultureller Kommunikation aus historischer Perspektive vermittelt (z.B. Kultur, Multikulturalität, Fremderfahrung, Mobilität, Kommunikation, Differenz, Anerkennung, Identität, Ethnizität, Gender, Rassismus, digitale Alltagswelten) und disziplinär, transdisziplinär sowie in postkolonialen Kontexten perspektiviert.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind fähig, die zentralen Themen der Interkulturellen Kommunikation zu erfassen, zu erläutern, kritisch zu beschreiben und in den historischen disziplinären Kontext einzuordnen. Die Studenten finden selbstständig themen- und fachbezogene Grundlagenliteratur.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Seminar und Tutorium.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Grundlagen interkultureller Kommunikation (2 LVS) • T: Wissenschaftliches Arbeiten (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20-minütiges Referat mit Posterpräsentation zum Seminar Grundlagen interkultureller Kommunikation (Prüfungsnummer: 74630)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Basismodul

Modulnummer	BM2
Modulname	Einführung in Kultur- und Sozialwissenschaftliche Theorien
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> In dem Modul werden grundlegende Begriffe und Theorien interkultureller Kommunikation und Kompetenz aus der Perspektive der damit befassten Wissenschaften in ihrem historischen Kontext vermittelt (z.B. Kultur, Gesellschaft, Handlung, Struktur und Funktion, Bedeutung, Sprache, postkoloniale Perspektiven, Kompetenz) und disziplinär, transdisziplinär sowie im postkolonialen Kontext perspektiviert.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können unterschiedliche theoretische Perspektiven benennen, unterscheiden und in den jeweiligen disziplinären und historischen Kontext einordnen. Sie können diese vergleichen und Kritikpunkte erläutern. Die Studenten finden selbstständig themen- und fachbezogene Grundlagenliteratur.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Tutorium.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Kulturtheorien (2 LVS) • T: Tutorium (Peer-to-peer Learning begleitend zur Vorlesung) (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zur Vorlesung Einführung in die Kulturtheorien (Prüfungsnummer: 74631)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Basismodul

Modulnummer	BM3
Modulname	Grundlagen der qualitativen Methoden
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul umfasst die Vermittlung grundlegender methodischer und methodologischer Kenntnisse empirischer Sozialforschung, die den Ausgangspunkt für das Verständnis von sozial- und kulturwissenschaftlichen Theorien und die empirische Forschung im Bereich Interkultureller Kommunikation bieten. Ein Überblick über die methodologische Verankerung und die Verfahren qualitativer Sozialforschung ermöglicht im weiteren Studienverlauf eine gezielte Vertiefung und Anwendung ausgewählter Verfahren.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten besitzen einschlägige Kenntnisse der Methodologie und Methoden qualitativer Sozialforschung sowie von deren Anwendungsbereichen und Bandbreite. Sie entwickeln ein Verständnis für die Zusammenhänge von Theorie und Empirie.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Grundlagen qualitativer Methoden (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zum Seminar Grundlagen qualitativer Methoden (Prüfungsnummer: 74632) • 20-minütiges Referat mit Handout (Umfang ca. 2 Seiten) zum Seminar Grundlagen qualitativer Methoden (Prüfungsnummer: 74633)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zum Seminar Grundlagen qualitativer Methoden, Gewichtung 2 (6 LP) • Referat mit Handout zum Seminar Grundlagen qualitativer Methoden, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (2 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM1
Modulname	Digitale Kulturen
Modulverantwortlich	Juniorprofessur Interkulturelle Kompetenz: Schwerpunkt interkulturelle digitale Praktiken und transnationale Beziehungen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> In dem Modul werden einführend grundlegende Begrifflichkeiten Interkultureller Kommunikation, Interkultureller Kompetenz und Digitaler Kulturen vermittelt (z.B. Medientheorien, Multimedialität, Netzwerke, audiovisuelle Kommunikation, Online und Offline, Interaktivität und Netz 2.0, Digital Divide) und disziplinär, transdisziplinär sowie in postkolonialen Kontexten perspektiviert.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind fähig, die zentralen Begrifflichkeiten digitaler Kulturen zu erläutern, kritisch zu beschreiben und in den gesellschaftlichen Kontext einzuordnen. Sie klären Sachverhalte und sind in der Lage, diese zu illustrieren oder zu referieren. Sie erkennen Zusammenhänge zwischen Interkultureller Kompetenz und digitalen Alltagswelten in kulturvergleichender Perspektive.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Interkulturelle Kompetenz und Digitale Kulturen (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zur Vorlesung Interkulturelle Kompetenz und Digitale Kulturen (Prüfungsnummer: 74634)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM2
Modulname	IKK Themen
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum des Moduls stehen vertiefend grundlegende Themen aus den Bereichen Digitale Kulturen und Kommunikation sowie Diversität und Gesellschaft. Dazu gehören z. B. Medientheorie, Netzwerke, audiovisuelle Kommunikation, Online und Offline, Interaktivität, Netz 2.0, Digital Divide, Multimedialität, Diversität, Identitäten, Mobilität, Stereotyp, Tourismus, Rassismus, Community. Die Themen werden disziplinär, transdisziplinär sowie in postkolonialen Kontexten perspektiviert.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, die behandelten Themen zu illustrieren und vorzutragen, und sie erkennen Zusammenhänge zwischen den behandelten Themen. Sie können ihr Wissen über die angesprochenen Themen kritisch reflektieren und diskutieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar. Aus folgenden zwei Veranstaltungen muss ein Seminar ausgewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Digitale Kulturen & Kommunikation I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74635) • S: Diversität & Gesellschaft I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74638)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20-minütiges Referat und Essay (Umfang ca. 5 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) zum gewählten Seminar
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM3
Modulname	Globale Perspektiven
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul bietet eine vertiefte Auseinandersetzung mit globalen Perspektiven und befasst sich u.a. mit folgenden Themen: kulturwissenschaftliche, historische und gegenwartsbezogene Erforschung ausgewählter Regionen; allgemeine und exemplarische Analysen von gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Phänomenen wie Globalisierung, Migration, Erinnerungspolitik, regionale und nationale Identitäten.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die behandelten Themen und Methoden und erkennen Zusammenhänge zwischen den jeweiligen Perspektiven und ihren Gegenständen. Die Studenten können ihr Wissen zu den behandelten Themen und Methoden auf spezifische Fragestellungen anwenden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar. Aus folgenden drei Veranstaltungen muss ein Seminar ausgewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Angewandte Geographie Europas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73614) • S: Kultur- und Länderstudien Westeuropas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73404) • S: Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73430)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) zum gewählten Seminar
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM4.1
Modulname	Auslandssemester
Modulverantwortlich	Juniorprofessur Interkulturelle Kompetenz: Schwerpunkt interkulturelle digitale Praktiken und transnationale Beziehungen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul dient der Vertiefung, Anwendung und Ergänzung der im Studium bereits erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in internationalen Kontexten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch die Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Gastuniversität zu sprach-, kultur-, gesellschafts-, medien- und erziehungswissenschaftlichen Themen werden in diesem Modul die in den ersten drei Studiensemestern in den Modulen BM1, BM2, BM3, VM1, VM2 und VM3 erworbenen Kenntnisse ergänzt und vertieft. • Inhalt und Verlauf des Auslandssemesters werden mit den Modulverantwortlichen abgestimmt. Ein Learning Agreement stellt die inhaltliche Eignung der ausgewählten Lehrveranstaltungen sicher. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erwerben vertiefte Kenntnisse in einem sprach-, kultur-, gesellschafts-, medien- und erziehungswissenschaftlichen Bereich an der Gastuniversität. In der Erprobung und gleichzeitigen Vertiefung ihrer interkulturellen Handlungskompetenz und ihrer Fremdsprachenkenntnisse synthetisieren sie selbstständig die unterschiedlichen Zugänge zu historischem, politischem, gesellschaftlichem und handlungspraktischem Wissen. Die Studenten reflektieren ihre Erfahrungen methodengeleitet und sind in der Lage, aus ihren Erfahrungen Schlüsse bezüglich der Bearbeitung und des Verstehens kultureller Unterschiede zu ziehen und diese zu verallgemeinern.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar, Übung und Projekt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurse der Gastuniversität in Absprache mit dem Modulverantwortlichen im Umfang von 8 LVS; diese werden im Learning Agreement konkretisiert.
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Reflexion der interkulturellen Erfahrung (Umfang ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) (Prüfungsnummer: 6110) • Anrechnung von Prüfungsleistungen, welche im Transcript of Records nachgewiesen werden. Es sind nach Wahl des Studenten mindestens 50 % der Noten einzubringen. Darüber wird eine Durchschnittsnote gebildet. Die Anrechnung, einschließlich der Notenfestlegung, liegt in der Zuständigkeit des Prüfungsausschusses. (Prüfungsnummer: 6120)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none">• schriftliche Reflexion der interkulturellen Erfahrung, Gewichtung 1 (6 LP)• Anrechnung von Prüfungsleistungen, welche im Transcript of Records nachgewiesen werden, Gewichtung 1 (24 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 900 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM4.2
Modulname	Auslandspraktikum
Modulverantwortlich	Juniorprofessur Interkulturelle Kompetenz: Schwerpunkt interkulturelle digitale Praktiken und transnationale Beziehungen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul dient der Vertiefung und Ergänzung der im Studium bereits erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch die Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Technischen Universität Chemnitz zu sprach-, kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Themen werden in diesem Modul zum einen die in den ersten drei Studiensemestern in den Modulen BM1, BM2, BM3, VM1, VM2, VM3 erworbenen Kenntnisse ergänzt und vertieft. • Durch ein 8-wöchiges Auslandspraktikum ermöglicht das Modul zudem eine berufsfeldorientierte bzw. fachübergreifende Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse. Das Praktikum und der anzufertigende Bericht sind inhaltlich vor Beginn des Praktikums mit dem betreuenden Hochschullehrer abzustimmen. <p>Dieses Modul richtet sich an Studenten, die im Rahmen eines Auslandspraktikums berufspraktische Kenntnisse und Fertigkeiten erwerben oder erweitern möchten. Inhalt und Verlauf des Auslandspraktikums werden mit dem Modulverantwortlichen abgestimmt. Eine schriftliche Vereinbarung stellt die inhaltliche Eignung der ausgewählten Lehrveranstaltungen und des Praktikums dar.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erwerben vertiefte Kenntnisse in einem sprach-, kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Bereich. Im Rahmen des Auslandspraktikums übertragen sie ihre im Studium erworbenen theoretischen und methodischen Kenntnisse auf die Anforderungen des Berufsfeldes. Sie erproben ihre interkulturelle Handlungskompetenz und entwickeln neue Verstehenszugänge zu historischem, politischem, gesellschaftlichem und handlungspraktischem Wissen, welches sie anwendungsbezogen konkretisieren und reflektieren können. Bei der selbstständigen Durchführung und Koordination berufsrelevanter Aufgaben entwickeln die Studenten ihre Fähigkeiten zur Bearbeitung und zum Verstehen kultureller und institutioneller Unterschiede, ihrer lösungsorientierten Gegenüberstellung sowie zur Selbstreflexion.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Seminar, Praktikum und Projekt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • P: Auslandspraktikum (8 Wochen) (Prüfungsnummer: 6210) <p>Aus folgenden acht Seminaren sind zwei auszuwählen, die noch nicht in einem anderen Modul des Studienganges belegt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Mediävistik - Sprachgeschichte I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74702) • S: Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73423) • S: Kultur- und Länderstudien Westeuropas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73404) • S: Angewandte Geographie Europas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73614) • S: Geschlechtersoziologie (2 LVS) (Prüfungsnummer: 81315)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

	<ul style="list-style-type: none"> • S: Literaturwissenschaft - Autor, Werk, Epoche (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75003) • S: Literaturwissenschaft - Literaturgeschichte und Gattungspoetik I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75004) • S: Medium Literatur II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75019)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	schriftliche Absprache über den Inhalt und Verlauf des Auslandspraktikums mit den Modulverantwortlichen
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu jedem gewählten Seminar (Umfang ca. 10 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) • Praktikumsbericht (Umfang ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) zum Auslandspraktikum
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu jedem gewählten Seminar, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 6 LP) • Praktikumsbericht zum Auslandspraktikum, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (18 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 900 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM4.3
Modulname	Auslandsorientiertes Semester
Modulverantwortlich	Juniorprofessur Interkulturelle Kompetenz: Schwerpunkt interkulturelle digitale Praktiken und transnationale Beziehungen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul dient der Vertiefung und Ergänzung der im Studium bereits erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch die Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Technischen Universität Chemnitz zu sprach-, kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Themen werden in diesem Modul zum einen die in den ersten drei Studiensemestern in den Modulen BM1, BM2, BM3, VM1, VM2 und VM3 erworbenen Kenntnisse ergänzt und vertieft. • Zum anderen dient das Modul der Anwendung der in den Modulen BM1, BM2 und BM3 erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und der selbstständigen Durchführung eines Ethnografischen Projekts. Das Ethnografische Projekt dient der Erfassung und Bearbeitung kultureller Phänomene mittels ethnografischer Verfahren und schließt mit einem wissenschaftlichen Forschungsbericht ab. <p>Dieses Modul richtet sich in erster Linie an internationale Studenten, die ihre Kenntnisse über Gesellschaft und kulturelle Zusammenhänge in Deutschland vertiefen und ihre Deutschkenntnisse weiter ausbauen möchten. In Ausnahmefällen bietet es aber auch deutschen Studenten, die kein Auslandssemester absolvieren können, die Möglichkeit, die Ziele des Studienganges zu erreichen.</p> <p>Inhalt und Verlauf des Auslandsorientierten Semesters werden mit den Modulverantwortlichen abgestimmt. Eine schriftliche Vereinbarung stellt die inhaltliche Eignung der ausgewählten Lehrveranstaltungen sowie die Durchführung des Ethnografischen Projekts sicher.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erwerben vertiefte Kenntnisse in einem sprach-, kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Bereich. Im Rahmen des Ethnografischen Projekts, das sie selbstständig methodengeleitet planen und durchführen, erweitern sie einerseits ihre interkulturelle Handlungs- und Forschungskompetenz, überprüfen und reflektieren dabei andererseits theoretische und methodische Zugänge zu historischem, politischem, gesellschaftlichem und handlungspraktischem Wissen anhand eigener empirischer Befunde. Die Studenten besitzen die Fähigkeit, ihre Forschungsergebnisse und Selbstreflexion erkenntnisorientiert zu synthetisieren und im Zuge der Bearbeitung und des Verstehens kultureller Unterschiede und der wissenschaftlichen Praxis fruchtbar zu machen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Projekt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • PR: Ethnographisches Projekt (2 LVS) (Prüfungsnummer: 6310) <p>Aus folgenden 20 Lehrveranstaltungen sind zwei Vorlesungen und zwei Seminare auszuwählen, die noch nicht in einem anderen Modul des Studienganges belegt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Sprachwissenschaft - Kommunikation/Gebrauchsaspekte (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74504) • V: Sprachwissenschaft - Sprachsysteme (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74503) • V: Strukturen des Deutschen (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74405)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

	<ul style="list-style-type: none"> • V: Introduction to American Social Studies (2 LVS) (Prüfungsnummer: 71411) (in englischer Sprache) • V: Kultur- und Länderstudien Westeuropas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73403) • V: Mediävistik - Aspekte mediävistischer Forschung II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74709) • V: Literaturwissenschaft - Aspekte der Literaturwissenschaft (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75001) • V: Theorien der Kulturwissenschaften (2 LVS) Prüfungsnummer: 73301) • S: Antike und europäische Literatur I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75017) • V: Einführung in die Politische Soziologie (2 LVS) (Prüfungsnummer: 81319) • V: Allgemeine Soziologie: Grundlagen (2 LVS) (Prüfungsnummer: 81301) • S: Deutsch als Fremdsprache - Didaktik DaFZ (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74425) • S: Mediävistik - Sprachgeschichte I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74702) • S: Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73423) • S: Research Seminar English Literatures and Cultures (2 LVS) (Prüfungsnummer: 71331) (in englischer Sprache) • S: Kultur- und Länderstudien Westeuropas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73404) • S: Angewandte Geographie Europas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73614) • S: Literaturwissenschaft - Autor, Werk, Epoche (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75003) • S: Medium Literatur II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75019) • S: Geschlechtersoziologie (2 LVS) (Prüfungsnummer: 81315)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	schriftliche Absprache über Inhalt und Verlauf des Auslandsorientierten Semesters
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus fünf Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • jeweils eine 90-minütige Klausur zu jeder der beiden gewählten Vorlesungen • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu jedem der beiden gewählten Seminare (Umfang ca. 10 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) • Forschungsbericht zum Ethnographischen Projekt (Umfang ca. 25 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • jeweils eine Klausur zu jeder der beiden gewählten Vorlesungen, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 4 LP) • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu jedem der beiden gewählten Seminare, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 6 LP) • Forschungsbericht zum Ethnographischen Projekt, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (10 LP)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 900 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM5
Modulname	Diversität & Gesellschaft, Digitale Kulturen & Kommunikation
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum des Moduls stehen ausgewählte Themen aus den Bereichen Digitale Kulturen & Kommunikation sowie Diversität & Gesellschaft. Dazu gehören im Bereich Digitale Kulturen & Kommunikation z.B. Medientheorie, Netzwerke, audiovisuelle Kommunikation, Online und Offline, Interaktivität, Netz 2.0, Digital Divide, Multimedialität. Im Bereich Diversität & Gesellschaft sind dies z.B. Differenz, Diversität, Gender, Identitäten, Mobilität, Stereotyp, Tourismus, Rassismus, Community, Inklusion, Rassismus und Ausgrenzung. Die Themen werden in transdisziplinärer und postkolonialer Perspektive besprochen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Im Projektlernen über zwei Semester in einem der zu wählenden Schwerpunkte können Studenten Fragestellungen und komplexe Problemstellungen erkennen, erschließen und sachgerecht formulieren. Sie können wissenschaftliche Fragestellungen konzipieren, den Arbeitsverlauf planen, durchführen und Arbeitsergebnisse allein oder im Team öffentlich präsentieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <p>Die Studenten wählen entweder die beiden Seminare in Diversität & Gesellschaft ODER die beiden Seminare in Digitale Kulturen & Kommunikation.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Diversität & Gesellschaft II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74639) • S: Diversität & Gesellschaft III (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74640) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Digitale Kulturen & Kommunikation II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74636) • S: Digitale Kulturen & Kommunikation III (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74637)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Veranstaltungen folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20-minütiges Referat mit Posterpräsentation zum gewählten Seminar Diversität & Gesellschaft II oder Digitale Kulturen & Kommunikation II. Bei Teamarbeit muss der individuelle Beitrag zur Prüfungsleistung deutlich werden. • 20-minütiges Referat mit Präsentation zum gewählten Seminar Diversität & Gesellschaft III oder Digitale Kulturen & Kommunikation III

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Referat mit Posterpräsentation zum gewählten Seminar Diversität & Gesellschaft II oder Digitale Kulturen & Kommunikation II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (7 LP)• Referat mit Präsentation zum gewählten Seminar Diversität & Gesellschaft III oder Digitale Kulturen & Kommunikation III, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (7 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM6
Modulname	Lektüre I – Kulturtheorie und Praktische Felder
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Durch ausgewählte Monographien, die als „Klassiker“ bzw. Basistexte der Sozial- und Kulturwissenschaften gelten, gewinnen die Studenten u.a. vertiefende Zugänge in die Theorie-, Wissenschafts- und Sozialgeschichte des Faches, spezifische Anwendungsgebiete sowie interkultureller Thematiken.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erarbeiten Kenntnisse über diskursive Fachtraditionen, deren gesellschaftliche und politische Hintergründe und die daraus entstehenden Paradigmen und Selbstverständnisse. Sie vertiefen und erweitern ihre kulturtheoretischen Kenntnisse anhand exemplarischer Forschungsfelder in der Synthese unterschiedlicher historischer und zeitgenössischer Positionen. Sie sind in der Lage, theoretische und methodische Standpunkte gegenüberzustellen, kritisch-reflektiert einzuschätzen und zu rezensieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <p>Aus den folgenden zwei Veranstaltungen ist ein Seminar auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Lektürekurs I – Klassiker der Kulturtheorie (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74641) • S: Lektürekurs II – Praktische Felder (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74642)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rezension (Umfang ca. 5 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) und Lesetagebuch (Umfang ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit 12 Wochen) zum gewählten Seminar.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM7
Modulname	Lektüre II – Theorien und Empirie der Kritischen Interkulturellen Kommunikation
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Durch ausgewählte Monographien, die als „Klassiker“ bzw. Basistexte der Sozial- und Kulturwissenschaften gelten, gewinnen die Studenten u.a. vertiefende Zugänge in die Theorie-, Wissenschafts- und Sozialgeschichte des Faches, spezifische Anwendungsgebiete sowie interkultureller Thematiken. Zusätzlich wählen die Studenten eine zu ihrer Abschlussthematik passende Monographie aus und bereiten so ihre Abschlussarbeit vor.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erarbeiten Kenntnisse über Fachtraditionen, deren gesellschaftliche und politische Hintergründe und die daraus entstehenden Paradigmen und Selbstverständnisse. Sie vertiefen und erweitern ihre kulturtheoretischen Kenntnisse anhand exemplarischer Forschungsfelder in der Synthese unterschiedlicher historischer und zeitgenössischer Positionen. Sie sind in der Lage, theoretische und methodische Standpunkte gegenüberzustellen, kritisch-reflektiert einzuschätzen und zu rezensieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <p>Aus den folgenden zwei Veranstaltungen ist ein Seminar auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Lektürekurs III (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74643) • S: Lektürekurs IV (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74644)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rezension (Umfang ca. 5 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) und Lesetagebuch (Umfang ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit 12 Wochen) zum gewählten Seminar
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Schwerpunktmodul

Modulnummer	SM1
Modulname	Interkulturelle Literaturwissenschaft & Semiotik
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt grundlegende Perspektiven, Begriffe, theoretische Modelle und Forschungsmethoden im Hinblick auf Fragen der Interkulturalität innerhalb der Bereiche Literatur- und Sprachwissenschaft, Mediävistik sowie Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, die an Gegenständen erprobt werden. Hermeneutische, semiotische, kulturdiachrone und sprachdidaktische Grundkenntnisse bieten eine methodische Ergänzung für die Analyse und Interpretation sprachlicher und literarischer Phänomene im Kontext Interkultureller Kommunikation.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, fachspezifische Methoden und theoretische Modelle, die zu den Grundlagen der Interkulturellen Literaturwissenschaft und Semiotik gehören, eigenständig zu diskutieren, kritisch zu hinterfragen sowie bezogen auf transdisziplinäre Gegenstände zu erproben und anzuwenden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Seminar. Aus folgenden 15 Veranstaltungen sind drei im Verlauf von zwei Semestern auszuwählen:</p> <p>Angebot im Sommersemester:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Mediävistik - Aspekte mediävistischer Forschung I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74701) • V: Mediävistik - Aspekte mediävistischer Forschung II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74709) • V: Literaturwissenschaft - Antike und europäische Literatur I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75002) • V: Sprachwissenschaft - Sprachsysteme (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74503) • S: Medium Literatur I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75006) • S: Medien- und Kulturgeschichte I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74118) • S: Literaturwissenschaft - Autor, Werk, Epoche (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75003) <p>Angebot im Wintersemester:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Sprachwissenschaft - Kommunikation/Gebrauchsaspekte (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74504) • V: Strukturen des Deutschen (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74405) • V: Deutsch als Fremdsprache - Didaktik DaFZ (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74425) • V: Literaturwissenschaft - Aspekte der Literaturwissenschaft (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75001) • S: Antike und europäische Literatur I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75017) • S: Mediävistik - Sprachgeschichte I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74702) • S: Literaturwissenschaft - Literaturgeschichte und Gattungspoetik I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75004) • S: Medium Literatur II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75019)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Veranstaltungen folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zur gewählten Vorlesung • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang je ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit je 4 Wochen) zu den beiden gewählten Seminaren oder <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu jeder der beiden gewählten Vorlesungen • wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) zum gewählten Seminar oder <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu jeder der drei gewählten Vorlesungen oder <ul style="list-style-type: none"> • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang je ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit je 4 Wochen) zu den drei gewählten Seminaren
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 24 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur gewählten Vorlesung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (8 LP) • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu den beiden gewählten Seminaren, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP) oder <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu jeder der beiden gewählten Vorlesungen, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP) • wissenschaftliche Hausarbeit zum gewählten Seminar, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (8 LP) oder <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu jeder der drei gewählten Vorlesungen, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP) oder <ul style="list-style-type: none"> • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu den drei gewählten Seminaren, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 720 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Schwerpunktmodul

Modulnummer	SM2
Modulname	Europa und Kommunikation
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt grundlegende Perspektiven, Begriffe, theoretische Modelle und Forschungsmethoden im Hinblick auf Fragen der Interkulturalität innerhalb der Bereiche Europastudien, Geschichte, Anglistische Sprach- und Literaturwissenschaft sowie Medienkommunikation. Medien- und kulturspezifische sowie medien- und kulturtheoretische Grundkenntnisse bieten eine thematische und methodische Ergänzung für die Analyse und Modellierung einzelmedialer und einzelkultureller Phänomene vor allem des europäischen und anglophonen Raums.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die behandelten fachspezifischen Perspektiven, Begriffe, theoretischen Modelle und Forschungsmethoden eigenständig vergleichen, diskutieren, kritisch hinterfragen sowie bezogen auf transdisziplinäre Gegenstände erproben und anwenden. Sie können Themenstellungen unter verschiedenen Zielsetzungen analysieren, bearbeiten und selbständig darstellen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Seminar. Aus folgenden 17 Veranstaltungen sind drei im Verlauf von zwei Semestern auszuwählen:</p> <p>Angebot im Sommersemester:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Medienpsychologie II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74963) • V: Einführung in die -Mediengeschichte (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74838) • V: Kultur- und Länderstudien Westeuropas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73403) • V: Einführung in die Humangeographie Europas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73623) • V: Medientheorie (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74837) • V: Einführung in die Großbritannienstudien (Prüfungsnummer: 71402) • S: Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73430) • S: Research Seminar English Literatures and Cultures (2 LVS) (Prüfungsnummer: 71331) (in englischer Sprache) • S: Literaturwissenschaft - Autor, Werk, Epoche (2 LVS) (Prüfungsnummer: 75003) <p>Angebot im Wintersemester:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Lehren und Lernen mit Medien II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 76645) • V: Visuelle Kommunikation (Bild, Design, Kulturen) (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74809) • V: Theorien der Kulturwissenschaften (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73301) • V: Introduction to American Social Studies (2 LVS) (Prüfungsnummer: 71411) (in englischer Sprache) • S: Angewandte Geographie Europas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73626) • S: Kultur- und Länderstudien Westeuropas (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73404) • S: Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 73423) • S: Geschlechtersoziologie (2 LVS) (Prüfungsnummer: 81315)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Veranstaltungen folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zur gewählten Vorlesung • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang je ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit je 4 Wochen) zu den beiden gewählten Seminaren <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu jeder der beiden gewählten Vorlesungen • wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) zum gewählten Seminar <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu jeder der drei gewählten Vorlesungen • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang je ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit je 4 Wochen) zu den drei gewählten Seminaren.
	<p>In dem Modul werden 24 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur gewählten Vorlesung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (8 LP) • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu den beiden gewählten Seminaren, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu jeder der beiden gewählten Vorlesungen, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP) • wissenschaftliche Hausarbeit zum gewählten Seminar, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (8 LP) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu jeder der drei gewählten Vorlesungen, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP) • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu den drei gewählten Seminaren, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP).
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 720 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Schwerpunktmodul

Modulnummer	SM3
Modulname	Interkulturelle Kompetenz
Modulverantwortlich	Juniorprofessur Interkulturelle Kompetenz: Schwerpunkt interkulturelle digitale Praktiken und transnationale Beziehungen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum des Moduls stehen zentrale Begrifflichkeiten und Forschungen Interkultureller Kompetenz und deren praktische Anwendungsfelder z.B. in Politik, Wirtschaft, internationaler Kooperation, Gesundheit, Migration und Mobilität. Die unterschiedlichen Dimensionen des Kompetenzbegriffs werden kritisch beleuchtet, in historische und gesellschaftliche Kontexte eingeordnet und im Hinblick auf kulturelle Aspekte auch vergleichend analysiert.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können komplexe Problemstellungen kulturell vergleichender Kompetenzforschung erkennen und sachgerecht formulieren. Sie können unterschiedliche Dimensionen des Kompetenzbegriffs ermitteln und im Zusammenhang der Anwendungsfelder, gesellschaftlicher Kontexte und Entwicklungen kritisch beurteilen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Interkulturelle Kompetenz (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74658) <p>Aus nachfolgenden Veranstaltungen sind zwei im Verlauf von 2 Semestern auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Erwachsenenbildung und Weiterbildung (2 LVS) (Prüfungsnummer: 76404) • V: Einführung in die Interkulturelle Pädagogik (2 LVS) (Prüfungsnummer: 76901) • S: Migration und Bildung (2 LVS) (Prüfungsnummer: 76902) • S: Interkulturelle Kompetenz I (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74645) • S: Interkulturelle Kompetenz II (2 LVS) (Prüfungsnummer: 74646)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zur Vorlesung Interkulturelle Kompetenz und • 90-minütige Klausur zur gewählten Vorlesung • eine wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) zum gewählten Seminar <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu jeder der beiden gewählten Vorlesungen <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit (Umfang je ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit je 4 Wochen) zu den beiden gewählten Seminaren
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 24 Leistungspunkte erworben.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

	<p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zur Vorlesung Interkulturelle Kompetenz, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich (8 LP) <p>und</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zur gewählten Vorlesung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (8 LP)• eine wissenschaftliche Hausarbeit zum gewählten Seminar, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (8 LP) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu jeder der beiden gewählten Vorlesungen, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none">• jeweils eine wissenschaftliche Hausarbeit zu den beiden gewählten Seminaren, Gewichtung jeweils 1 – jeweils Bestehen erforderlich (je 8 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 720 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Modul Bachelor-Arbeit

Modulnummer	MBA
Modulname	Bachelor-Arbeit
Modulverantwortlich	Professur Interkulturelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> In der Bachelorarbeit sollen die Studenten innerhalb einer vorgegebenen Frist ein begrenztes Problem aus dem Themenbereich Interkulturelle Kommunikation/ Interkulturelle Kompetenz nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten. Thematische Schwerpunktsetzungen sind auch in den fachlichen Bereichen der Spezialisierungsmodule möglich. Das Thema der Bachelorarbeit und deren Umfang sollen rechtzeitig mit dem fachlich jeweils zuständigen Hochschullehrer abgesprochen werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> In der Bachelorarbeit stellen die Studenten auf der Grundlage ihrer Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere zur Formulierung und Modellierung ihres Forschungsgegenstands, der Verknüpfung und Reflexion ihres theoretischen und methodischen Instrumentariums sowie ihrer Anwendung auf den Gegenstand, unter Beweis. Ferner zeigen sie, dass sie ihre Arbeit strukturieren, konzipieren, präsentieren und sowohl Thema als auch Vorgehen dem kritischen Gespräch aussetzen können. Durch die Bachelorarbeit erbringen die Studenten den abschließenden Nachweis der erworbenen Berufsqualifikation sowie ihrer Eignung für ein forschungsorientiertes Masterstudium.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Kolloquium/Coaching.</p> <ul style="list-style-type: none"> • K: Kolloquium/C: Coaching (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss aller Pflichtmodule und gewählten Module außer Modul Bachelor-Arbeit und Modul VM7 Lektüre II – Theorien und Empirie der kritischen Interkulturellen Kommunikation
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exposé (Umfang ca. 2 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) (Prüfungsnummer: 9120) • Bachelorarbeit (Umfang ca. 40 Seiten, Bearbeitungszeit 18 Wochen) (Prüfungsnummer: 9110)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 20 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exposé, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (8 LP) • Bachelorarbeit, Gewichtung 3 (12 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 600 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM1.1
Modulname	Englisch in Studien- und Fachkommunikation II (Niveau B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Englisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Ausbau der sprachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten mit Bezug auf studien- und berufsorientierte Sachverhalte, selbstständige Recherche, Lesen und sprachliche Auswertung fachspezifischer Texte sowie Anwendung in der fachlichen Diskussion, Textanalyse und -produktion (Bewerbungsdokumente, Fachaufsätze), Vertiefung des akademischen/berufsspezifischen Fachwortschatzes in ausgewählten Teilgebieten, Leiten von Beratungen und Diskussionen; Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) und beinhaltet eine fachsprachliche Komponente.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Sicherheit in der Bewältigung typischer Situationen des akademischen Alltags, der Verwendung der Fachterminologie und im Lesen von Fachtexten, Darstellen von Sachverhalten und Führen von Diskussionen zur Thematik, sprachliche Bewältigung des mündlichen und schriftlichen Informationsaustausches; Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) mit fachsprachlicher Orientierung.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 Study-related standard situations (4 LVS) • Ü: Kurs 2 English for specific purposes (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<ul style="list-style-type: none"> • Vorkenntnisse der englischen Sprache, i.d.R. Abiturniveau • Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zu Kurs 1 (Prüfungsnummer: 91201) • 30-minütige mündliche Prüfung im Anschluss an zwei Gruppendiskussionen im Rahmen des Leseprojekts in Kurs 2 (Prüfungsnummer: 91202) <p>Die Studienleistung wird jeweils angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: Anrechenbare Studienleistungen: <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Kurs 1, Gewichtung 1 (4 LP)• mündliche Prüfung zu Kurs 2, Gewichtung 1 (4 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 240 AS (120 Kontaktstunden und 120 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM1.2
Modulname	Englisch in Studien- und Fachkommunikation III (Niveau C1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Englisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vertiefung des Fachwortschatzes in ausgewählten Teilgebieten und systematische Erweiterung des allgemeinen Wortschatzes mit Bezug auf studien- und berufsorientierte sowie interkulturelle Sachverhalte, Leiten von Beratungen und Diskussionen, Halten von Vorträgen; Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) und beinhaltet eine fachsprachliche Komponente.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Sicherheit beim mündlichen und schriftlichen Informationsaustausch und im mündlichen und schriftlichen Ausdruck, Sicherheit bei Präsentationen, Erwerb interkultureller Kompetenzen; Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) mit fachsprachlicher Orientierung.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 Advanced English in job-related situations (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<ul style="list-style-type: none"> • Abschluss des Moduls Englisch in Studien- und Fachkommunikation II (Niveau B2) oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <p>Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 91203) • 30-minütige mündliche Prüfung (Präsentation) zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 91225) <p>Die Studienleistung wird jeweils angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <p>Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Kurs 3, Gewichtung 4 (3 LP) • mündliche Prüfung zu Kurs 3, Gewichtung 1 (1 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM1.3
Modulname	Englisch in Studien- und Fachkommunikation IV (Niveau C1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Englisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vertiefung des Fachwortschatzes in ausgewählten Teilgebieten und systematische Erweiterung des allgemeinen Wortschatzes mit Bezug auf studien- und berufsorientierte sowie interkulturelle Sachverhalte, Leiten von Beratungen und Diskussionen, Halten von Vorträgen einschließlich Fragen und Antworten, Analyse und Vermittlung textsortenspezifischer Besonderheiten zum Schreiben akademischer Texte (wissenschaftliche Aufsätze, Zusammenfassungen, Projektbeschreibungen, Motivationsschreiben); Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) und beinhaltet eine fachsprachliche Komponente.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Sicherheit beim mündlichen und schriftlichen Informationsaustausch und im mündlichen und schriftlichen Ausdruck, Sicherheit bei Präsentationen unter Einhaltung formaler Kriterien, Erwerb interkultureller Kompetenzen, Erreichen einer stilistischen Variationsbreite im mündlichen und schriftlichen Ausdruck; Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) mit fachsprachlicher Orientierung.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 Advanced English in job-related situations (4 LVS) • Ü: Kurs 4 Scientific Writing and Speaking (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<ul style="list-style-type: none"> • Abschluss des Moduls Englisch in Studien- und Fachkommunikation II (Niveau B2) oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (unbegrenzt wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftliche Arbeit (Umfang: 1000-1500 Wörter, Bearbeitungsaufwand: 60 AS) in Kurs 4 für die anrechenbare Studienleistung zu Kurs 4
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 91203) • 30-minütige mündliche Prüfung (Präsentation) zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 91225) • 30-minütige mündliche Gruppenprüfung zu Kurs 4 (Prüfungsnummer: 91219)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

	Die Studienleistung wird jeweils angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: Anrechenbare Studienleistungen: <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Kurs 3, Gewichtung 3 (3 LP)• mündliche Prüfung zu Kurs 3, Gewichtung 2 (1 LP)• mündliche Gruppenprüfung zu Kurs 4, Gewichtung 3 (4 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 240 AS (120 Kontaktstunden und 120 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM1.4
Modulname	Englisch in Studien- und Fachkommunikation V (Niveau C1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Englisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vermittlung erweiterter Kenntnisse und Fertigkeiten in der wissenschaftlich-fachsprachlichen Anwendung der englischen Sprache mit Fokus auf den linguistisch-stilistischen Anforderungen einer fachsprachlichen Arbeitsumgebung; Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) und beinhaltet eine fachsprachliche Komponente.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Professionalisierung im Umgang mit Englisch als Wissenschaftssprache; Training und Erweiterung der kommunikativen und interaktiven Fertigkeiten; Sicherheit bei Präsentationen unter Einhaltung formaler Kriterien; Erreichen einer stilistischen Variationsbreite im mündlichen und schriftlichen Ausdruck; Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) mit fachsprachlicher Orientierung.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 4 Scientific Writing and Speaking (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<ul style="list-style-type: none"> • Abschluss des Moduls Englisch in Studien- und Fachkommunikation II (Niveau B2) oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (unbegrenzt wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftliche Arbeit (Umfang: 1000-1500 Wörter, Bearbeitungsaufwand: 60 AS) in Kurs 4
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 30-minütige mündliche Gruppenprüfung zu Kurs 4 (Prüfungsnummer: 91219) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss
Bachelor of Arts**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM1.5
Modulname	Englisch in Studien- und Fachkommunikation VI (Niveau C1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Englisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Selbstständige Recherche, Lesen und sprachliche Auswertung fachspezifischer Texte sowie Anwendung in der fachlichen Diskussion. Vertiefung des akademischen/berufsspezifischen Wortschatzes im Fachgebiet, Leiten von Beratungen und Diskussionen in einer fachsprachlichen Arbeitsumgebung; Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) und beinhaltet eine fachsprachliche Komponente.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Selbstständige Rezeption von Fachtexten und Verwendung der Fachterminologie, Darstellen von fachspezifischen Sachverhalten und Führen von Diskussionen zur Thematik, Professionalisierung im Umgang mit Englisch als Wissenschaftssprache; Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) mit fachsprachlicher Orientierung.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Tutorium.</p> <ul style="list-style-type: none"> T: Kurs 5 Subject-specific Reading (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<ul style="list-style-type: none"> Abschluss des Moduls Englisch in Studien- und Fachkommunikation II (Niveau B2) oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> 30-minütige mündliche Zusammenfassung eines Fachtexts und Diskussion der Thematik im Rahmen von drei Tutorien in Kurs 5 (Prüfungsnummer: 91227) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (10 Kontaktstunden und 110 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.A1
Modulname	Arabisch I (Niveau A1/1)
Modulverantwortlich	Geschäftsführer des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundkenntnissen der arabischen Sprache (Schriftzeichen, Lexik, Grammatik, Phonetik) • Einführung und Übung der Lexik zu Standardsituationen, wie Begrüßung, Vorstellung, Wegbeschreibung, Wetter, Zeitangaben und Einkaufen • Lernen erster grammatischer Strukturen • Phonetische Übungen • Vermittlung interkultureller Besonderheiten (Lebensgewohnheiten, Feste, Bräuche, Landeskunde) <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehen von vertrauten, alltäglichen Ausdrücken und Erfassen einfacher Sätze • Mitteilung von einfachen Wendungen und Sätzen • Beantwortung einfacher Fragen zur Person und zu Gebrauchsgegenständen • Kenntnis interkultureller Besonderheiten <p>Der Abschluss des Moduls entspricht Teil 1 der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 1 (Prüfungsnummer: 91321) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird i. d. R. in jedem Semester angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.A2
Modulname	Arabisch II (Niveau A1/2)
Modulverantwortlich	Geschäftsführer des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung und Übung weiterer Grundkenntnisse der arabischen Sprache (Schriftzeichen, Lexik, Grammatik, Phonetik) • Erweiterung und Festigung der Lexik zu Standardsituationen wie Begrüßung, Vorstellung, Wegbeschreibung, Wetter, Zahlen, Zeitangaben und Einkaufen • Lernen weiterer grammatischer Strukturen (arabische grammatische Stämme) • Phonetische Übungen • Vermittlung weiterer interkultureller Besonderheiten (Lebensgewohnheiten, Feste, Bräuche, Landeskunde) <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verständigung über vertraute alltägliche Dinge im einfachen und direkten Austausch • Beantwortung einfacher Fragen zur Person und Familie • Umfassendere Kenntnis interkultureller Besonderheiten <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 2 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 1 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 2 (Prüfungsnummer: 91322) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird i. d. R. in jedem Semester angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.C1
Modulname	Chinesisch I (Niveau A1/1)
Modulverantwortlich	Geschäftsführer des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundkenntnissen der chinesischen Sprache (Lexik, Grammatik, Phonetik) • Einführung und Übung der Lexik zu einfachen Themen, wie Begrüßung, Vorstellung, übers Wetter sprechen, Zeitangaben und Einkaufen • Lernen erster grammatischer Strukturen • Phonetische Übungen <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehen von vertrauten, alltäglichen Ausdrücken und Erfassen einfacher Sätze • Mitteilung von einfachen Wendungen und Sätzen • Beantwortung einfacher Fragen zur Person und zu Gebrauchsgegenständen <p>Der Abschluss des Moduls entspricht Teil 1 der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 1 und 5-minütiges Sprechen (Prüfungsnummer: 91701) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss
Bachelor of Arts**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.C2
Modulname	Chinesisch II (Niveau A1/2)
Modulverantwortlich	Geschäftsführer des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Lexik u. a. zu weiteren alltäglichen Situationen wie Einkaufen und Familie • Vermittlung und Übung neuer grammatischer Strukturen, z.B. Besitzverhältnisse, indirekte Frage • Erweiterung, Festigung und Übung der Schriftkenntnisse • Übungen zur chinesischen Phonetik <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verständigung über vertraute und geläufige Dinge im einfachen und direkten Austausch (Familie, Mengenangaben machen, Einkauf von Souvenirs und Lebensmitteln) • Mitteilung von Vorlieben und Wünschen <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 2 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 1 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 2 und 5-minütiges Sprechen (Prüfungsnummer: 91702) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.C3
Modulname	Chinesisch III (Niveau A2/1)
Modulverantwortlich	Geschäftsführer des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Schriftkenntnisse sowie der Lexik zu alltäglichen Kommunikationssituationen wie z. B. Restaurant, Tagesablauf, Uhrzeit, Datum, Ortsangabe sowie Essen und Trinken • Erweiterung der grammatischen Strukturen, z. B. Modalbestimmung, Sätze mit zwei Verben, Präpositionen <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Verstehen von häufig gebrauchten Ausdrücken, die mit Bereichen ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen, wie z. B. in China etwas im Restaurant bestellen, Tagesablauf beschreiben, über Essen und Trinken sprechen.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht Teil 1 der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 2 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <p>Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 3 und 5-minütiges Sprechen (Prüfungsnummer: 91703) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.C4
Modulname	Chinesisch IV (Niveau A2/2)
Modulverantwortlich	Geschäftsführer des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Übung anhand zahlreicher alltagsprachlicher Themen, z.B. moderne Kommunikationsmittel (Fax, Anruf und E-Mail), Berufe und Zuständigkeiten in einer Firma, Freizeitaktivitäten, Hobbys • Erweiterung grammatischer Strukturen, z. B. Dativobjekt, Indefinitpronomen, Zustandsveränderungen, Vergleich, Komparation der Adjektive <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • mit Muttersprachlern auf Chinesisch kommunizieren • Berufsleben in China kennen lernen • Freizeitprogramm präsentieren <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 4 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 3 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 4 und 5-minütiges Sprechen (Prüfungsnummer: 91704) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.F1
Modulname	Französisch I (Niveau A1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Französisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundkenntnissen der französischen Sprache (Lexik, Grammatik, Phonetik) und landeskundlichen/kulturellen Besonderheiten • Lexik zu einfachen Themen: Familie und Freunde, Sprachkenntnisse, Tagesablauf, Essgewohnheiten, Freizeitbeschäftigungen, Wohnort/Unterkunft • Grammatische Strukturen: Artikel, Substantive, Adjektive, Adverbien, Zeitformen (présent und passé composé), Personalpronomen, Verneinung • Kommunikationsstrukturen: sich und andere vorstellen/beschreiben, Wege beschreiben/erfragen, einfache Ziele ausdrücken, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sie können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 1 (Prüfungsnummer: 91301) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss
Bachelor of Arts**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.F2
Modulname	Französisch II (Niveau A2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Französisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Lexik und Grammatik • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Lexik: Ausbildung, Familie, Hobbys, Freizeit und Beruf • Grammatische Strukturen: (un)regelmäßige Verben, Komparativ des Adjektivs und Adverbs, Modalverben, reflexive Verben, Possessivpronomen, Demonstrativbegleiter, direkte und indirekte Objektpronomen, Adverbialpronomen y und en, Relativpronomen, futur composé, Gegenüberstellung von imparfait und passé composé • Kommunikationsstrukturen: über Gewohnheiten reden, Vorschläge machen, Pläne machen, über Erfahrungen berichten und diese bewerten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit ihrem Lebensbereich zusammenhängen. Sie können sich in einfachen routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 2 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 1 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 2 (Prüfungsnummer: 91302) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss
Bachelor of Arts**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.F3
Modulname	Französisch III (Niveau A2/B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Französisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Lexik und grammatischen Kenntnisse • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Lexik: Reisen, Essgewohnheiten, Krankheiten/Symptome, Ausbildung/Studium, Lebenslauf • Grammatische Strukturen: subjonctif, Frageformen mit qu'est-ce qui / qu'est-ce que, Imperativ, futur simple / futur proche, conditionnel présent, Indefinitbegleiter, Verneinungsformen, Demonstrativpronomen, Komparation • Kommunikationsstrukturen: in kodifizierten Situationen zurechtkommen, Anweisungen/Befehle erteilen, Ratschläge/ Empfehlungen geben, über Handlungen in der Zukunft sprechen, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können mündlich und schriftlich die Hauptpunkte verstehen, wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit usw. geht. Sie können sich einfach über bekannte Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen berichten und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen geben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 2 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 91303) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.F4
Modulname	Französisch IV (Niveau B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Französisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konsolidierung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Vertiefung der Lexik im Bereich Beruf, Studium • Lebenslauf • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Grammatische Strukturen: Konsolidierung subjonctif présent mit Aufforderungsverben, passé récent, Passiv, conditionnel passé, futur antérieur, reale und irrealer Konditionalsätze, plus-que-parfait, Relativpronomen dont, ce qui, indirekte Rede, passé simple, Fragepronomen lequel, participe présent/gérondif, Verben mit Präpositionalergänzung, Besonderheiten der gesprochenen Sprache <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erreichen im Rahmen des Niveaus B1 die Fähigkeit, sich zusammenhängend sowohl mündlich als auch schriftlich über persönliche Interessengebiete und Themen zu äußern. Sie können Hoffnungen und Ziele sowie Begründungen und Erklärungen differenziert abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 4 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 3 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 4 (Prüfungsnummer: 91304) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.F5
Modulname	Französisch V (Niveau B1/B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Französisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Vertiefung grammatischer Strukturen: subjonctif, Bedingungsätze, Komparation, Einübung von Stilmitteln, variétés linguistiques, langues régionales, Jugendsprache: le verlan, Kohäsions- und Kohärenzelemente • Textsorten: essai, résumé, synthèse, commentaire • Aktuelle Themen werden besprochen, authentische Hör- und Lesetexte dienen der Erweiterung der Lexik <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit usw. geht. Sie können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen und Erklärungen abgeben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 5 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 4 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 5 (Prüfungsnummer: 91305) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem zweiten Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.F6
Modulname	Französisch VI (Niveau B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Französisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Übung aller Sprachkompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) anhand zahlreicher alltagspraktischer Themen, aktuelle, landeskundliche und interkulturelle Themen und auch studien- und berufsorientierte Sachverhalte und Situationen • Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Übung von Zeitenfolge, direkter und indirekter Rede, Akzent über verschiedene Sprachregister • Arbeitstechniken: Exposé <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptinhalte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; Sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 6 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 5 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 6 (Prüfungsnummer: 91306) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem zweiten Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.11
Modulname	Italienisch I (Niveau A1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Italienisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundkenntnissen der italienischen Sprache (Lexik, Grammatik, Phonetik) und landeskundlichen/kulturellen Besonderheiten • Lexik zu einfachen Themen: Familie und Freunde, Sprachkenntnisse, Tagesablauf, Essgewohnheiten, Freizeitbeschäftigungen, Wohnort/Unterkunft • Grammatische Strukturen: Artikel, Substantive, Adjektive, Adverbien, Zeitformen (presente und passato prossimo), Personalpronomen, Verneinung • Kommunikationsstrukturen: sich und andere vorstellen/beschreiben, Wege beschreiben/erfragen, einfache Ziele ausdrücken, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sie können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 1 (Prüfungsnummer: 91401) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss
Bachelor of Arts**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.12
Modulname	Italienisch II (Niveau A2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Italienisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Lexik und Grammatik • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Lexik: Ausbildung, Familie, Hobbys, Freizeit und Beruf • Grammatische Strukturen: (un)regelmäßige Verben, Modalverben, reflexive Verben, imperfetto und condizionale, Possessivpronomen, direkte und indirekte Personalpronomen, Relativpronomen • Kommunikationsstrukturen: über Gewohnheiten reden, Vorschläge machen, Pläne machen, über Erfahrungen berichten und diese bewerten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit ihrem Lebensbereich zusammenhängen. Sie können sich in einfachen routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 2 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 1 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <p>Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 2 (Prüfungsnummer: 91402) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.I3
Modulname	Italienisch III (Niveau A2/B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Italienisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Lexik und der grammatischen Kenntnisse • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Lexik: Reisen, Essgewohnheiten, Krankheiten und Symptome, Studium • Grammatische Strukturen: Gegenüberstellung von passato prossimo und imperfetto, futuro, imperativo, direkte und indirekte Personalpronomen, Demonstrativpronomen, Komparationsformen • Kommunikationsstrukturen: in kodifizierten Situationen zu Recht kommen, Anweisungen/Befehle erteilen, Ratschläge/Empfehlungen geben, über Handlungen in der Zukunft sprechen, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können mündlich und schriftlich die Hauptpunkte verstehen, wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit usw. geht. Sie können sich einfach über bekannte Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen berichten und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen geben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 2 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung).
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 91403) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss
Bachelor of Arts**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.I4
Modulname	Italienisch IV (Niveau B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Italienisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konsolidierung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Vertiefung der Lexik im Bereich Beruf, Studium • Lebenslauf • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Grammatische Strukturen: congiuntivo presente, frasi passive, Nebensätze mit indicativo und congiuntivo, passato remoto, pronomi combinati <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erreichen im Rahmen des Niveaus B1 die Fähigkeit, sich zusammenhängend sowohl mündlich als auch schriftlich über persönliche Interessengebiete und Themen zu äußern. Sie können Hoffnungen und Ziele sowie Begründungen und Erklärungen differenziert abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 4 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 3 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <p>Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 4 (Prüfungsnummer: 91404) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.15
Modulname	Italienisch V (Niveau B1/B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Italienisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Vertiefung folgender grammatischer Strukturen: congiuntivo, Bedingungsätze, Komparationssätze, Einübung von Stilmitteln, Kohäsions- und Kohärenzelemente • Aktuelle Themen werden besprochen, authentische Hör- und Lesetexte dienen der Erweiterung der Lexik <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit, usw. geht. Sie können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen und Erklärungen abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 5 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 4 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 5 (Prüfungsnummer: 91405) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem zweiten Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss
Bachelor of Arts**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.16
Modulname	Italienisch VI (Niveau B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Italienisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Übung aller Sprachkompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) anhand zahlreicher allgemeinsprachlicher Themen, aktuelle, landeskundliche und interkulturelle Themen und auch studien- und berufsorientierte Sachverhalte und Situationen • Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Übung von Zeitenfolge, direkter und indirekter Rede, Akzent über verschiedene Sprachregister <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptinhalte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 6 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 5 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 6 (Prüfungsnummer: 91406) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem zweiten Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.P1
Modulname	Polnisch I (Niveau A1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Laute, Betonung und phonetische Besonderheiten des Polnischen • Vermittlung von Grundkenntnissen der polnischen Sprache (Lexik, Grammatik, Syntax) und landeskundlichen/kulturellen Informationen • Einführung und Übung der Lexik zu einfachen Themen wie Familie, Einkaufen, Wohnen, Freizeitbeschäftigungen, Essgewohnheiten etc. • Grammatische Strukturen: Entscheidungsfrage, Personal- und Possessivpronomen, drei Konjugationsgruppen, Präsensformen, Adjektivendungen, Substantive und Adjektive im Nominativ, Genitiv und Akkusativ, Präposition „z“ <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Verstehen und verwenden von vertrauten, alltäglichen Ausdrücken und Erfassen einfacher Sätze, Beantwortung einfacher Fragen zur Person, zur Familie, zur Freizeit</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <p>Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 1 (Prüfungsnummer: 92001) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.P2
Modulname	Polnisch II (Niveau A2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Lexik und der grammatischen Kenntnisse • Lexikalische Schwerpunkte: Wohnung, Verkehrsmittel, Jahreszeiten und Monatsnamen, Farben, Kleidung, Wetter, Zahlen bis 1000, beim Arzt, Mode • Grammatische Strukturen: Substantive, Adjektive und Possessivpronomen im Lokativ, Rektion der Verben, Verben der Bewegung, Zeitangaben, Präteritum, Demonstrativpronomen, Komparativ der Adjektive, Konjunktiv von <i>chcieć</i>, Ordnungszahlen, Aspekte • Kommunikationsstrukturen: Einkaufsdialoge führen, Beschreibung der Urlaubsgewohnheiten und der Lage des Zielortes, Glückwünsche und Einladungen formulieren, Hotelzimmer beschreiben und reservieren, eigene Eindrücke äußern, Krankheitssymptome beschreiben <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit ihrem Lebensbereich zusammenhängen. Sie können sich in einfachen routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 2 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 1 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 2 (Prüfungsnummer: 92002) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.P3
Modulname	Polnisch III (Niveau A2/B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Lexik und der grammatischen Kenntnisse • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Lexikalische Schwerpunkte: Sportarten, Haushaltsaktivitäten, Medien, Reisewelt, Auslandsaufenthalt, Lebenslauf, Technik und Erfindungen, Kultur, Ausbildung • Grammatische Strukturen: Steigerung der Adjektive und Adverbien, Futur der (im)perfektiven Verben, Jahres- und Datumsangabe, Imperativ, Passiv, Konditional, indirekte Rede • Kommunikationsstrukturen: in kodifizierten Situationen zurecht kommen, Anweisungen/Befehle erteilen, Ratschläge/Empfehlungen geben, über Handlungen in der Zukunft sprechen, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können mündlich und schriftlich die Hauptpunkte verstehen, wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit usw. geht. Sie können sich einfach über bekannte Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen berichten und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen geben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 2 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 92003) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.P4
Modulname	Polnisch IV (Niveau B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konsolidierung und Erweiterung der Sprachkenntnisse und -kompetenzen, Übersicht über den gesamten Formenbestand der Zielsprache • Erwerb und Vertiefung der Grundlexik im Bereich Beruf, Studium, Kunst, Umwelt, Gesellschafts- und Geschäftsleben, Auslandsleben, Emigration und Minderheiten, Dienstleistungen, Dokumente und Ämter • Grammatische Strukturen: Unpersönliche Verbformen, Adjektiv versus Adverb, Grundzahlen im Akkusativ, Genitiv und Instrumental, substantiviertes Adjektiv, Verbaspekte in der Vergangenheit und in der Zukunft • Kommunikationsstrukturen: Meinungen/Vorlieben der anderen präsentieren und diskutieren, Empfehlungen und Überzeugungen formulieren, Kritik/Zufriedenheit/Unzufriedenheit/Enttäuschung ausdrücken, unterschiedliche Beiträge, Ereignisse und Projekte vorstellen und bewerten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erreichen im Rahmen des Niveaus B1 die Fähigkeit, sich zusammenhängend sowohl mündlich als auch schriftlich über persönliche Interessengebiete und Themen zu äußern. Sie können Hoffnungen und Ziele sowie Begründungen und Erklärungen differenziert abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 4 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 3 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 4 (Prüfungsnummer: 92004) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.P5
Modulname	Polnisch V (Niveau B1/B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau und Festigung der sprachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten mit Bezug auf studien-, berufs- und praxisorientierte Sachverhalte, selbstständige Recherche, Erweiterung der medialen Kompetenzen • Komplexere grammatische Strukturen • Lesen und Auswertung von einfachen fachspezifisch orientierten Kurztexten • Grundlagen des studienspezifischen Fachwortschatzes in ausgewählten Teilgebieten • Teilnahme an vorbereiteten Diskussionen, Plan- und Simulationsspielen <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Studium, Beruf, Kultur, Politik, Gesellschafts- und Sozialleben geht. Sie können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet.</p> <p>Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen und Erklärungen abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 5 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 4 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 5 (Prüfungsnummer: 92005) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.P6
Modulname	Polnisch VI (Niveau B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung aller Sprachkompetenzen • Grundlagen der studien- und berufsorientierten Fachkommunikation • Selbstständige Recherche, Lesen und Auswertung von fachspezifisch-orientierten Texten • Vorbereitung und Durchführung von Gruppendiskussionen, Projekten und Planspielen • Präsentation von Vorträgen und Referaten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch die Fachdiskussionen. Sie können sich spontan und fließend verständigen, sodass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich in einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 6 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 5 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 6 (Prüfungsnummer: 92006) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.R1
Modulname	Russisch I (Niveau A1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kyrillisches Alphabet und phonetische Besonderheiten des Russischen • Vermittlung von Grundkenntnissen der russischen Sprache (Lexik, Grammatik, Syntax, Phonetik) und landeskundlichen/kulturellen Informationen • Einführung und Übung der Lexik zu einfachen Themen wie Familie, Einkaufen, Wohnen, Freizeitbeschäftigungen, Essgewohnheiten etc. • Grammatische Strukturen: Deklination der Nomen, Personal- und Possessivpronomen, Plural der Substantive, e- und i-Konjugation, Verbformen im Präsens <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Verstehen und verwenden von vertrauten, alltäglichen Ausdrücken und Erfassen einfacher Sätze, Beantwortung einfacher Fragen zur Person, zur Familie, zur Freizeit</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <p>Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 1 (Prüfungsnummer: 91501) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.R2
Modulname	Russisch II (Niveau A2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Lexik und der grammatischen Kenntnisse • Lexikalische Schwerpunkte: Feiertage, gesunde und ungesunde Lebensweise, Gesundheit, das Äußere und Eigenschaften einer Person, Reise- und Hobbywelt, Arbeitsalltag • Grammatische Strukturen: Deklinationen der Adjektive, Steigerungs- und Kurzformen der Adjektive, Mengen- und Zeitangaben, Ordnungszahlwörter, Satzgefüge, Pronomen, Verben der Fortbewegung, unpersönliche Sätze, Konjunktiv, Bildung und Gebrauch der Aspekte (Präteritum) • Kommunikationsstrukturen: Einkaufsdialoge führen, Beschreibung der Urlaubsgewohnheiten und der Lage des Zielortes, Glückwünsche formulieren, über die eigene Lebensweise und die Gesundheit sprechen, eigene Meinung/Wünsche und Träume äußern, praxisorientierte Rollenspiele <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit ihrem Lebensbereich zusammenhängen. Sie können sich in einfachen routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 2 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 1 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 2 (Prüfungsnummer: 91502) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.R3
Modulname	Russisch III (Niveau A2/B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Lexik und der grammatischen Kenntnisse • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten des russischsprachigen Raums • Lexikalische Schwerpunkte: Online-Shopping, Reise nach Russland, Ausbildung und Studium, Informations- und Medienwelt, Familie und Wohnungsmarkt von heute • Grammatische Strukturen: Zeit- und Jahresangaben, (un)vollendetes Futur, unregelmäßiges Präteritum, einfacher und zusammengesetzter Komparativ, Konjunktiv, Passivformen, präfigierte Verben der Fortbewegung, Reziprok- und Relativpronomen, besondere Fügungen • Kommunikationsstrukturen: in kodifizierten Situationen zurechtkommen, Anweisungen/Befehle erteilen, Ratschläge/Empfehlungen geben, über Handlungen in der Zukunft sprechen, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können mündlich und schriftlich die Hauptpunkte verstehen, wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit usw. geht. Sie können sich einfach über bekannte Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen berichten und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen geben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 2 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 91503) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

	Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.R4
Modulname	Russisch IV (Niveau B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konsolidierung und Erweiterung der Sprachkenntnisse und -kompetenzen, Übersicht über den gesamten Formenbestand der Zielsprache • Erwerb und Vertiefung der Grundlexik im Bereich Beruf, Studium, Kunst, Umwelt, Gesellschafts- und Geschäftsleben • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Grammatische Strukturen: Passivkonstruktionen mit Urheber der Handlung, Partizipien, Zeitspannen, einfacher und zusammengesetzter Superlativ, direkte und indirekte Rede, syntaktische Besonderheiten • Kommunikationsstrukturen: Meinungen/Vorlieben der anderen und Umfrageergebnisse präsentieren und diskutieren; unterschiedliche Beiträge, Ereignisse und Projekte vorstellen und bewerten, über Lebensstile diskutieren <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erreichen im Rahmen des Niveaus B1 die Fähigkeit, sich zusammenhängend sowohl mündlich als auch schriftlich über persönliche Interessengebiete und Themen zu äußern. Sie können Hoffnungen und Ziele sowie Begründungen und Erklärungen differenziert abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 4 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 3 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 4 (Prüfungsnummer: 91504) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.R5
Modulname	Russisch V (Niveau B1/B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau und Festigung der sprachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten mit Bezug auf studien-, berufs- und praxisorientierte Sachverhalte, selbstständige Recherche, Erweiterung der medialen Kompetenzen • Komplexere grammatische Strukturen • Lesen und Auswertung von einfachen fachspezifisch orientierten Kurztexten • Grundlagen des studienspezifischen Fachwortschatzes in ausgewählten Teilgebieten • Teilnahme an vorbereiteten Diskussionen, Plan- und Simulationsspielen <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Studium, Beruf, Kultur, Politik, Gesellschafts- und Sozialleben geht. Sie können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet.</p> <p>Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen und Erklärungen abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 5 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 4 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 5 (Prüfungsnummer: 91505) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.R6
Modulname	Russisch VI (Niveau B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung aller Sprachkompetenzen • Grundlagen der studien- und berufsorientierten Fachkommunikation • Selbstständige Recherche, Lesen und Auswertung von fachspezifisch-orientierten Texten • Vorbereitung und Durchführung von Gruppendiskussionen, Projekten und Planspielen • Präsentation von Vorträgen und Referaten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch die Fachdiskussionen. Sie können sich spontan und fließend verständigen, sodass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich in einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 6 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 5 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 6 (Prüfungsnummer: 91506) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.S1
Modulname	Spanisch I (Niveau A1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Spanisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundkenntnissen der spanischen Sprache (Lexik, Grammatik, Phonetik) und landeskundlichen/kulturellen Besonderheiten • Lexik zu einfachen Themen: Familie und Freunde, Sprachkenntnisse, Tagesablauf, Essgewohnheiten, Freizeitbeschäftigungen, Wohnort/Unterkunft • Grammatische Strukturen: Artikel, Substantive, Adjektive, Adverbien, Zeitformen (presente und pretérito perfecto), Personalpronomen, Verneinung • Kommunikationsstrukturen: sich und andere vorstellen/ beschreiben, Wege beschreiben/erfragen, einfache Ziele ausdrücken, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sie können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 1 (Prüfungsnummer: 91601) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.S2
Modulname	Spanisch II (Niveau A2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Spanisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung und Festigung der Lexik und Grammatik • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Lexik: Ausbildung, Familie, Hobbys, Freizeit und Beruf • Grammatische Strukturen: (un)regelmäßige Verben, Modalverben, reflexive Verben, Possessivpronomen, direkte und indirekte Personalpronomen, Relativpronomen, Gegenüberstellung von pretérito indefinido und perfecto • Kommunikationsstrukturen: über Gewohnheiten reden, Vorschläge machen, Pläne machen, über Erfahrungen berichten und diese bewerten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit ihrem Lebensbereich zusammenhängen. Sie können sich in einfachen routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 2 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 1 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 2 (Prüfungsnummer: 91602) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.S3
Modulname	Spanisch III (Niveau A2/B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Spanisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Lexik und der grammatischen Kenntnisse • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Lexik: Reisen, Essgewohnheiten, Krankheiten und Symptome, Studium • Grammatische Strukturen: Gegenüberstellung von pretérito, indefinido/perfecto und imperfecto, futuro, imperativo, direkte und indirekte Personalpronomen, Demonstrativpronomen, Komparationsformen • Kommunikationsstrukturen: in kodifizierten Situationen zurechtkommen, Anweisungen/Befehle erteilen, Ratschläge/Empfehlungen geben, über Handlungen in der Zukunft sprechen, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können mündlich und schriftlich die Hauptpunkte verstehen, wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit usw. geht. Sie können sich einfach über bekannte Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen berichten und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen geben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 2 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 91603) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.S4
Modulname	Spanisch IV (Niveau B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Spanisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konsolidierung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Vertiefung der Lexik im Bereich Beruf, Studium • Lebenslauf • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Grammatische Strukturen: subjuntivo presente, oraciones pasivas, Nebensätze mit indicativo und subjuntivo, indirekte Rede <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erreichen im Rahmen des Niveaus B1 die Fähigkeit, sich zusammenhängend sowohl mündlich als auch schriftlich über persönliche Interessengebiete und Themen zu äußern. Sie können Hoffnungen und Ziele sowie Begründungen und Erklärungen differenziert abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 4 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 3 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 4 (Prüfungsnummer: 91604) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.S5
Modulname	Spanisch V (Niveau B1/B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Spanisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Vertiefung folgender grammatischer Strukturen: subjuntivo, Bedingungsätze, Komparationssätze, Einübung von Stilmitteln, Kohäsions- und Kohärenzelemente • Aktuelle Themen werden besprochen, authentische Hör- und Lesetexte dienen der Erweiterung der Lexik. <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit usw. geht. Sie können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen und Erklärungen abgeben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 5 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 4 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 5 (Prüfungsnummer: 91605) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem zweiten Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.S6
Modulname	Spanisch VI (Niveau B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Spanisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Übung aller Sprachkompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) anhand zahlreicher allgemeinsprachlicher Themen, aktuelle, landeskundliche und interkulturelle Themen und auch studien- und berufsorientierte Sachverhalte und Situationen • Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Übung von Zeitenfolge, direkter und indirekter Rede, Akzent über verschiedene Sprachregister <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptinhalte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 6 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 5 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 6 (Prüfungsnummer: 91606) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem zweiten Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss
Bachelor of Arts**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.T1
Modulname	Tschechisch I (Niveau A1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundkenntnissen der tschechischen Sprache (Lexik, Phonetik) und landeskundlichen Besonderheiten • Lexik zu einfachen Themen: Familie und Freunde, Sprachkenntnisse, Essen und Restaurantbesuch, Tagesablauf, Freizeitbeschäftigungen, Wohnung • Grammatische Strukturen: Deklination der Substantive, Konjugation der Verben, Zeitformen (Präsens und Vergangenheit), Personalpronomen, Verneinung • Kommunikationsstrukturen: sich und andere vorstellen/beschreiben, nach dem Preis oder der Uhrzeit fragen, im Restaurant bestellen, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Verstehen und verwenden von vertrauten, alltäglichen Ausdrücken und Erfassen einfacher Sätze, Beantwortung einfacher Fragen zur Person, zur Familie, zur Freizeit</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 1 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <p>Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 1 (Prüfungsnummer: 92101) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.T2
Modulname	Tschechisch II (Niveau A2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Lexik und grammatischen Kenntnisse • Lexik: Freizeitaktivitäten, Zukunftspläne, Körper, das Äußere und Eigenschaften einer Person, Urlaub • Grammatische Strukturen: Futur, Bewegungsverbren, perfektive und imperfektive Verben, irrealer Konditionalsätze, Empfehlungen • Kommunikationsstrukturen: Zukunft planen, nach dem Weg fragen, eigene Wünsche äußern, Ratschläge geben, praxisorientierte Rollenspiele <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit ihrem Lebensbereich zusammenhängen. Sie können sich in einfachen routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 2 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 1 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <p>Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 2 (Prüfungsnummer: 92102) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.T3
Modulname	Tschechisch III (Niveau A2/B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Lexik und der grammatischen Kenntnisse • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Lexik: Technik und Medien, Kleidung, Lebensphasen und Beziehungen • Grammatische Strukturen: Imperativ, Nebensätze • Kommunikationsstrukturen: in kodifizierten Situationen zurecht kommen, Anweisungen/Befehle erteilen, Ratschläge/Empfehlungen geben, über Zukunft sprechen, über Vergangenes berichten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können mündlich und schriftlich die Hauptpunkte verstehen, wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Universität, Freizeit usw. geht. Sie können sich einfach über bekannte Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen berichten und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen geben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 3 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 2 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 3 (Prüfungsnummer: 92103) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.T4
Modulname	Tschechisch IV (Niveau B1)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konsolidierung und Erweiterung der Sprachkenntnisse • Vertiefung der Lexik im Bereich Beruf und Studium • Landeskundliche/kulturelle Besonderheiten • Grammatische Strukturen: Passiv, Nebensätze, Pluraldeklinaton • Kommunikationsstrukturen: Meinungen/Vorlieben der anderen und die Umfrageergebnisse präsentieren und diskutieren, unterschiedliche Beiträge, Ereignisse und Projekte vorstellen und bewerten, über Lebensstile diskutieren <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten erreichen im Rahmen des Niveaus B1 die Fähigkeit, sich zusammenhängend sowohl mündlich als auch schriftlich über persönliche Interessengebiete und Themen zu äußern. Sie können Hoffnungen und Ziele sowie Begründungen und Erklärungen differenziert abgeben.</p> <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 4 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 3 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 4 (Prüfungsnummer: 92104) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.T5
Modulname	Tschechisch V (Niveau B1/B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau und Festigung der sprachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten mit Bezug auf studien-, berufs- und praxisorientierte Sachverhalte, selbstständige Recherche • Komplexere grammatische Strukturen • Lesen und Auswertung von einfachen fachspezifisch orientierten Kurztexten • Grundlagen des studienspezifischen Fachwortschatzes in ausgewählten Teilgebieten • Teilnahme an vorbereiteten Diskussionen, Plan- und Simulationsspielen <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Studium, Beruf, Kultur, Politik, Gesellschafts- und Sozialleben geht. Sie können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen und Erklärungen abgeben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 5 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 4 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 5 (Prüfungsnummer: 92105) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts
Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM2.T6
Modulname	Tschechisch VI (Niveau B2)
Modulverantwortlich	Fachgruppenleiter Slawische Sprachen des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung aller Sprachkompetenzen • Grundlagen der studien- und berufsorientierten Fachkommunikation • Selbstständige Recherche, Lesen und Auswertung von fachspezifisch-orientierten Texten • Vorbereitung und Durchführung von Gruppendiskussionen, Projekten und Planspielen • Präsentation von Vorträgen und Referaten <p>Die Ausbildung orientiert sich an der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch die Fachdiskussionen. Sie können sich spontan und fließend verständigen, sodass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich in einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Kurs 6 (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	Abgeschlossener vorausgehender Kurs 5 oder Einstufungstest (Qualifizierungsempfehlung)
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Kurs 6 (Prüfungsnummer: 92106) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Interkulturelle Kommunikation mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 120 AS (60 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium).
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.